



Leitfaden gegen Rassismus und Diskriminierung für die Sportjugend des KSB Wesel

Einleitung:

Die Sportjugend des KSB Wesel setzt sich aktiv gegen Rassismus und Diskriminierung ein und fördert ein respektvolles und inklusives Miteinander im Sport. Dieser Leitfaden richtet sich an alle Mitglieder, Trainer*innen, Betreuer*innen und Funktionäre der Sportjugend und bietet klare Handlungsrichtlinien im Umgang mit Rassismus und Diskriminierung in der Jugendarbeit und bei sportlichen Aktivitäten.

1. Grundprinzipien und Werte

Die Sportjugend des KSB Wesel verpflichtet sich zu den folgenden Werten:

- Respekt und Toleranz: Wir behandeln jede Person mit Respekt, unabhängig von Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, sexueller Orientierung oder anderen Merkmalen.
- Gleichberechtigung: Alle jungen Menschen haben das Recht, gleichberechtigt am Sport teilzunehmen. Diskriminierung in jeglicher Form wird nicht toleriert.
- Vielfalt und Inklusion: Wir fördern eine vielfältige Gemeinschaft und schätzen die Unterschiedlichkeit unserer Mitglieder.

2. Was sind Rassismus und Diskriminierung?

- Rassismus: Ungleichbehandlung oder Abwertung aufgrund von ethnischer Herkunft, Hautfarbe oder Nationalität.
- Diskriminierung: Benachteiligung oder Ungleichbehandlung von Personen aufgrund von Geschlecht, Religion, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung oder anderen persönlichen Eigenschaften.

3. Maßnahmen zur Prävention

3.1 Sensibilisierung und Schulung

- Workshops und Schulungen: Regelmäßige Schulungen für Betreuer*innen und Trainer*innen der Sportjugend zu den Themen Rassismus und Diskriminierung.
- Aufklärungsarbeit: Bereitstellung von Informationsmaterialien und die Organisation von Veranstaltungen, die über die Gefahren von Rassismus und Diskriminierung aufklären.

3.2 Förderung kultureller Vielfalt

- Inklusive Programme: Die Sportjugend des KSB Wesel gestaltet ihre Angebote so, dass sie die Vielfalt ihrer Mitglieder widerspiegeln und interkulturellen Austausch fördern.
- Interkulturelle Projekte: Gemeinsame sportliche Aktivitäten, die das Verständnis und die Wertschätzung verschiedener Kulturen in den Vordergrund stellen.

3.3 Ehrenkodex

- Ehrenkodex: Alle Trainer,*innen Betreuer*innen und Mitglieder der Sportjugend verpflichten sich zur Einhaltung des Ehrenkodex vom Landessportbund NRW
- Klare Kommunikation: Die Werte der Sportjugend werden in allen Vereinsräumen, auf der Website und bei Veranstaltungen klar kommuniziert.



4. Umgang mit Vorfällen von Rassismus und Diskriminierung

4.1 Vorfall melden

- Anonyme Meldung: Vorfälle von Rassismus und Diskriminierung können anonym oder persönlich an die Sportjugend gemeldet werden.
- Vertrauenspersonen: Speziell geschulte Vertrauenspersonen stehen als Anlaufstelle zur Verfügung und gewährleisten eine vertrauliche Bearbeitung der Fälle.

4.2 Untersuchung und Konsequenzen

- Sofortige Reaktion: Jeder Vorfall wird umgehend untersucht. Abhängig von der Schwere des Vergehens wird über angemessene Maßnahmen entschieden.
- Strenge Konsequenzen: Bei Verstößen gegen die Werte der Sportjugend reichen die Sanktionen von Ermahnungen bis hin zum Ausschluss aus den Aktivitäten der Sportjugend.

4.3 Unterstützung der Betroffenen

- Beratung und Schutz: Betroffene erhalten Beratung und Unterstützung. Sie werden während des gesamten Prozesses begleitet.
- Dialog und Konfliktlösung: Falls gewünscht, wird ein respektvoller Dialog zwischen den betroffenen Parteien gefördert, um Missverständnisse zu klären und Wiedergutmachung zu ermöglichen.

5. Förderung von Vielfalt im Jugendsport

5.1 Zugang für alle Jugendlichen

- Barrierefreier Zugang: Die Sportjugend des KSB Wesel setzt sich dafür ein, dass alle jungen Menschen, unabhängig von ihren individuellen Voraussetzungen, an den sportlichen Aktivitäten teilnehmen können.
- Unterstützung von benachteiligten Gruppen: Spezielle Programme für benachteiligte Jugendliche, z.B. Migranten, Geflüchtete oder sozial schwächer gestellte junge Menschen.

5.2 Zusammenarbeit und Partnerschaften

- Kooperation mit antirassistischen Organisationen: Die Sportjugend arbeitet eng mit Organisationen zusammen, die sich gegen Rassismus und Diskriminierung einsetzen.
- Vernetzung mit anderen Sportjugenden: Erfahrungsaustausch mit anderen Sportjugenden und Vereinen, um erfolgreiche Ansätze zur Förderung von Vielfalt zu teilen.

6. Langfristige Ziele und Vision

- Kontinuierliche Sensibilisierung: Die Sportjugend des KSB Wesel wird ihre Maßnahmen zur Bekämpfung von Rassismus und Diskriminierung regelmäßig evaluieren und anpassen.
- Vorbild für junge Sportler*innen: Die Sportjugend will als Vorbild für Toleranz und Respekt im Jugendsport auftreten und diese Werte nachhaltig in der Region verankern.

7. Kontakt und Beratung

Für Fragen, Beratung oder die Meldung von Vorfällen stehen folgende Ansprechpartner der Sportjugend des KSB Wesel zur Verfügung:



- Vertrauensperson der Sportjugend: Imke Kohrt (+49 151 28241866) und Merle König (+49 157 30777075)
- Externe Beratung: Zusammenarbeit mit örtlichen Beratungsstellen und Netzwerken gegen Diskriminierung.

Schlusswort

Dieser Leitfaden soll allen Mitgliedern, Trainer*innen, Betreuer*innen und Funktionären der Sportjugend des KSB Wesel als Orientierung dienen, um Rassismus und Diskriminierung in jeglicher Form entgegenzuwirken. Der Jugendsport ist ein Ort der Gemeinschaft und Vielfalt, und wir setzen uns dafür ein, dass jeder junge Mensch in einer respektvollen und fairen Umgebung Sport treiben kann.

Gemeinsam für eine sportliche Jugend ohne Rassismus und Diskriminierung!